



Analyse von Schnittstellen zur A2A-Integration von Informationen aus dem Produktionsprozess

Konzeption und Erstellung der A2A-Integration mit der SAP® Exchange Infrastructure®

Aufbauend auf neuesten SAP® WebAS- und J2EE-Technologien entwarf unser Kunde ein Konzept für eine komplexe Java-Applikation zur automatische Materialbuchung im Produktionsprozess. So werden zugeführte und produzierte Materialien chargengenau bestellt, erfasst, bewegt, produziert, fertigungsdokumentiert und wieder zurück im SAP® R/3® als Materialbelege verbucht – selbst dann schon, wenn sich das Material noch in der Linie befindet.

Durch weitere Ergänzungen – wie automatische Rückmeldungen von Maschinenzeiten und Gut-/ Ausschussteilerfassungen auf den SAP® R/3® Fertigungsauftrag – erscheint die Applikation rundherum wie eine kleine MES-Lösung, die wichtige Informationen aus dem Produktionsprozess akquiriert, verdichtet und einem ERP-System zur Verfügung stellt.

Die X-CASE GmbH betreute das Projekt von Anfang an durch ihre Schnittstellen- und Integrationskompetenz zu SAP® R/3® und bestätigte ihre Implementierungspartnerschaft mit dem Zentrum für Neue Ingenieur- und Software Technologien GmbH. Mit der SAP® Exchange Infrastructure® kam eine besonders neue SAP® Technologie für Enterprise Application Integration zum Einsatz, mit deren Hilfe die Brücke zwischen der entstandenen Java-Applikation über Webservices und XML hin zu SAP® R/3® mit SAP® RFC und SAP® IDoc geschlagen wurde.